



Starker Partner

Johanna Thaben
zur Kooperation „Starker Verein“

johanna.thaben@vrm.de

Die Zukunft der Vereinslandschaft sieht nicht überall rosig aus und das gilt auch für den Kreis Groß-Gerau. Viele haben mit einem rückläufigen ehrenamtlichen Engagement zu kämpfen, so dass Vorstandsposten unbesetzt bleiben. Auch die Mitgliederzahlen bewegen sich vielerorts in die falsche Richtung. Das treibt so manchen Verantwortlichen Sorgenfalten auf die Stirn. Doch wie fit für die Zukunft machen, wenn man noch in veralteten Strukturen festhängt? Das muss jedoch erst erkannt werden, bevor man dagegen angehen kann. An dieser Stelle war der Sportkreis Groß-Gerau schon immer Ansprechpartner und wird es auch weiterhin sein – nur jetzt auch mit einem starken Partner an seiner Seite. Mehr Außenwahrnehmung ist ihm zu wünschen, denn dann wird er vielleicht auch von den kleineren Klubs wahrgenommen, die die Hilfe oft noch viel dringender nötig haben als die Großen, die sich häufig selbst zu helfen wissen. So bleibt zu hoffen, dass die Kooperation noch weiter wächst, denn nur so kann sie sich breiter aufstellen und noch zielgerichteter auf die spezifischen Belange einzelner Vereine oder Sparten eingehen. Im alltäglichen Vereinsgeschäft bleibt der Blick über den Tellerrand zwar meist auf der Strecke. Hinsichtlich der Kooperation „Starker Verein“ würde er sich aber für viele lohnen.